



Mitgliederversammlung

(Jahreshauptversammlung)

Diesmal an einem Mittwoch

Herzliche Einladung zur Teilnahme an alle Mitglieder

Termin: Mittwoch, 24.03.2004, Beginn 19.30 h
Ort: Großer Saal St. Sebastian, Ernst-Kahn-Str. 45

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kurze Vorführung einer unserer Sportgruppen
3. Grußwort von Herrn Hans-Dieter Wulff, Vorsitzender des Vereinsrings Praunheim
4. Berichte von Vorstand und aus den einzelnen Bereichen mit Aussprache
5. Kassenbericht und Entlastung der Kassenwartin
6. Entlastung des übrigen Vorstandes
7. Anträge
 - a) Antrag des Vorstands auf Satzungsänderungen.
Seitheriger und neuer Wortlaut auf Seite 2 dieser Vereinsmitteilungen.
Sie sind Bestandteil dieser Mitgliedereinladung.
 - b) Weitere Anträge bitte vorher schriftlich einreichen bis 15.03.04 an Karl Schneider, Alt Praunheim 27, 60488 Frankfurt, auch per Fax möglich an 0 69 / 768 14 18 oder eMail: vorstand@tgroemerstadt.de.
8. Wahlen und Bestätigungen
9. Anregungen, Vorschläge, Rückfragen der Mitglieder
10. Verschiedenes



Eingeladen sind **alle** erwachsenen Mitglieder und Jugendliche ab 14 Jahren. Erziehungsberechtigte von Kindern können ebenfalls teilnehmen, auch wenn sie selbst kein Mitglied sind. Auch weitere Gäste sind gerne gesehen. Es wäre schön, wenn möglichst viele Frauen, Männer und Jugendliche an der entscheidenden und sicher auch wieder informativen Veranstaltung teilnehmen würden. (Für Getränke ist gesorgt.)

Ihr Vereinsvorstand:

Karl Schneider

Bärbel Rutkowski

Helmut Bill

Antrag des Vorstandes auf Satzungsänderungen bei der Mitgliederversammlung am 24.03.04

Mündliche Erläuterungen dazu erfolgen bei der Mitgliederversammlung. Hier die seitherigen und neuen Formulierungen:

Bisher:	Neu:
§ 3	
Die Leitung des Vereins erfolgt durch den Vorstand, der sich aus dem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern zusammensetzt. Dem Vorstand obliegt die Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten und er ist grundsätzlich für alle Fragen des Vereinslebens zuständig. Der Vorstand wird von der ordentlichen Mitgliederversammlung gewählt; für seine Beschlüsse ist Stimmenmehrheit erforderlich.	<p>a) Die Leitung des Vereins erfolgt durch den Vorstand (geschäftsführender Vorstand), der sich aus dem Vorsitzenden, sowie zwei Stellvertretern zusammensetzt. Hinzu kommen Kassierer und Sportwart. Dem Vorstand obliegt die Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten, und er ist grundsätzlich für alle Fragen des Vereinslebens zuständig. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für 3 Jahre gewählt; für seine Beschlüsse ist Stimmenmehrheit erforderlich.</p> <p>b) Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands beruft er Mitglieder in den erweiterten Vorstand. Dazu gehören neben dem geschäftsführenden Vorstand die Abteilungs- bzw. Bereichsleiter und ggf. weitere Fachleute. Die Mitglieder des erweiterten Vorstands werden von der Mitgliederversammlung bestätigt. Hinweis für sämtliche Vorstandsposten: Alle Aufgaben können sowohl von Frauen als auch von Männern wahrgenommen werden.</p>
§ 6	
Über die Auflösung des Vereins beschließt die Mitgliederversammlung. Bei Auflösung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt das Vermögen des Vereins an den Hessischen Turnverband oder seinen Rechtsnachfolger.	Über die Auflösung des Vereins beschließt die Mitgliederversammlung. Die Auflösung des Vereins bedarf einer ¾-Mehrheit der in der über die Auflösung beschließenden Mitgliederversammlung anwesenden Mitglieder. Bei Auflösung des Vereins oder bei dem Wegfall der Verfolgung steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen an den Hessischen Turnverband e.V. oder einen Rechtsnachfolger, der es unmittelbar gemeinnützigen Zwecken zur Förderung des Sports zuzuführen hat.
§ 7	
—	Der Verein kann eine Geschäftsstelle unterhalten, deren Einsetzung, Beendigung oder Art der geschäftsführende Vorstand festlegt. Das gilt auch für eine Vergütung. Der Leiter bzw. die Leiterin wird vom geschäftsführenden Vorstand berufen und von der nächstfolgenden Mitgliederversammlung bestätigt.

Umzug unserer KassiererIn

Unsere KassiererIn Sabine Kaak ist umgezogen und ab sofort unter folgender Adresse erreichbar: Sabine Kaak, Dreimannsgasse 2, 65589 Hadamar/Ndz, Tel.: 0 64 33 / 94 69 12 und eMail: sabine.kaak@t-online.de.

„Zwischeninformation“

Im Moment kann leider noch nichts Endgültiges gesagt werden. Die Verantwortlichen der Titus Thermen scheinen aber jetzt bereit zu sein, wieder eine Vergünstigung für interessierte Vereinsangehörige zu ermöglichen. Die Vorstellungen von den dort Verantwortlichen und uns

liegen aber noch auseinander, sowohl im verwaltungstechnischen als auch im finanziellen Bereich. Wir sind jedenfalls wieder im Gespräch, und von unserer Seite tun wir alles, um eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

Unseren Vereinsmitgliedern danken wir jedenfalls sehr herzlich für ihre Beobachtungen und Informationen, wie stark die Titus Thermen an den einzelnen Tagen und zu verschiedenen Zeiten frequentiert werden. Das hilft uns in unserer Argumentation.

Humor ist, wenn man trotzdem lacht



Die augenblickliche „5. Jahreszeit“ ist durchaus dazu angetan, Freude zu verbreiten, Andere und sich selbst „auf den Arm“ zu nehmen und wieder mal kräftig zu lachen. Das hat zwar nicht immer etwas mit Humor zu tun, kann aber trotzdem manchmal wohltuend sein. Heitere Gemütsbe-

schaffenheit, Stimmung, Gelassenheit, gute Laune – das sind durchaus Eigenschaften, die uns das ganze Jahr über positiv beeinflussen können, wenn einem auch manchmal garnicht danach zumute ist.

Dieses Foto vom Vorjahr in der Tischtennisgruppe kann meines Erachtens diese Gedanken ganz gut untermauern.

Das meint jedenfalls Ihr
Vereinsvorsitzender *Karl Schneider*

Siegen ist schön, aber Niederlagen gehören auch dazu Volleyballmannschaften im Wechselbad der Gefühle

Ausgesprochenes Pech hatte unsere Mannschaft **Männer 1**, wo sich beim letzten Heimspiel am 25.01. der Spielertrainer Frank Hütten in der Anfangsphase des ersten Satzes (ohne „Feindeinwirkung“) einen Riß der Achillessehne zuzog. Damit ist er leider nach der zwischenzeitlich erfolgten Operation für längere Zeit „aus dem Verkehr“ gezogen. Erfreulicherweise sprang Karsten Eicher aus der gleichen Mannschaft in die Bresche und ist jetzt für das Training verantwortlich.

Bei der Mannschaft **Frauen 2** hat nach einer Übergangsphase Olaf Bretz das Training verantwortlich übernommen.

Nach zuletzt je zwei unglücklichen Niederlagen rutschen unsere beiden ersten Mannschaften in der Tabelle etwas ab. Die **Männer I** verlieren den Anschluß ans Spitzenfeld und stehen jetzt mit ausgeglichenen Punkten auf Platz 5 (von 8). Die **Frauen I** rutschten wieder auf einen Abstiegsplatz, haben aber noch den Anschluß an das Mittelfeld (Platz 8 von 9). Die **Männer II** gewinnen überraschend ihr erstes Spiel – und das gleich deutlich mit 3:0. Auch die **Frauen II** können ein Spiel gewinnen und bleiben vierter (von 6). Die **Mixedmannschaft** konnte zuletzt nur 1 von 3 Spielen gewinnen, führt

aber weiter das Verfolgerfeld an und hält sich auf Platz 3 (von 9).

Die **Senioren** waren inzwischen auch wieder auf Landesebene aktiv. Bei den Hessischen Volleyball-Seniorenmeisterschaften S 3 (48 Jahre und älter) belegten unsere Männer unter 6 Mannschaften den 3. Platz. Die älteren Herren ab 60 Jahre spielten in der Klasse S 5 und landeten hier auch auf dem 3. Rang. Dort ist die Beteiligung automatisch niedriger, denn man findet in dem Alter nicht mehr viel Vereine, die noch wenigstens 6 Spieler „meisterschaftsreif“ haben.

Spannung und Konzentration

Diese Eigenschaften sind zwar im Wettkampf immer wichtig, im Endspurt einer Spielrunde aber vielleicht noch mehr.

Wichtig für die Spieler ist aber auch das Anfeuern durch Fans, und so würden sich die Aktiven sehr freuen, wenn sie bei den letzten Heimspielen entsprechende Unterstützung erfahren.

Hier nun die Termine der Heimspiele, wie immer in der unteren Halle der Geschwister-Scholl-Schule, Hadrianstr. 18:

Samstag, 21.02., 15.00 h, Mixed
(dieser Termin stand bei Redaktionsschluß noch nicht ganz fest)

Sonntag, 07.03., 11.00 h, Mixed

Samstag, 13.03., 15.00 h, Frauen 1

Sonntag, 14.03., 11.00 h, Männer 2
und ca 15.00 h, Männer 1



Aktuelle Informationen, das Sportprogramm, Anfahrtsbeschreibungen zu den Sportstätten, Spielberichte und Ergebnisse unserer Volleyball-Mannschaften gleich am Montag nach den Spieltagen...

www.tgroemerstadt.de

„Unsere Gruppe stellt sich vor“ Heute: T'ai Chi von *Brigitte Jorde*



allgemeine Entspannung und regt den Kreislauf an. Es aktiviert alle Muskeln, Sehnen und Gelenke. Es stärkt unsere körperlichen Kräfte, ohne uns anzustringen. T'ai Chi erhält die Jugendlichkeit und das

„Weissen Kranich seine glänzenden Flügel ausbreiten“ und „Goldene Hähne auf einem Bein balancieren“ zu lassen, den „Tiger zu umarmen“ und dergleiche mehr Bewegungsfolgen mit klangvollem Namen. Kicks und Drehungen auf einem Bein sind für uns eine Herausforderung, der wir uns gerne stellen. Geschicklichkeit und Gleichgewichtssinn werden dadurch geschult.

Die chinesische Bewegungskunst des T'ai Chi hat eine Jahrhunderte alte Tradition. Bis in die heutige Zeit ist in China das Wissen um die Wirksamkeit dieser Bewegungsmeditation erhalten geblieben. Es wurde durch viele emigrierte T'ai Chi-Meister auch zu uns in den Westen getragen.

In Deutschland steht der Gesundheitswert der Übungen an erster Stelle. T'ai Chi befreit unseren Körper von Verspannungen; es fördert die

Bewusstsein für die eigene Lebendigkeit. Es verlangsamt den Alterungsprozess – es ist wie ein Jungbrunnen. T'ai Chi verhilft uns zu Gelassenheit und innerer Sammlung. Es klärt und schärft den Geist, was uns hilft, uns auf das Wesentliche in unserem Alltag zu konzentrieren.

Unsere insgesamt 5 T'ai Chi-Gruppen treffen sich jeweils am Mittwoch- und Donnerstagabend, um die „Harmonische Yin-Yangschleife“ zu üben, den

„Übe T'ai Chi so, dass dir die Freude daran erhalten bleibt. Nimm die Zeit, die du übst, als etwas das du dir selbst schenkst, als Oase der Ruhe in einem sonst hektischen Tag.“

Chunglian Al Huang

Wir üben mit Achtsamkeit, Gelassenheit, Geduld und Freude, und auch der Spass kommt dabei nicht zu kurz.

„Alte joggen, Junge hocken“

Dieses Zitat soll von Eberhard Gienger stammen, einem der besten Turner, die Deutschland jemals hatte.

Ganz so wörtlich sollte man es sicher nicht nehmen, aber irgendwie ist doch etwas dran. Auf jeden Fall bewegen sich viele unserer Kinder viel zu wenig. Zuviel Fernsehen, häufige Spiele am Computer über längere Zeiträume, nicht optimale Zusammensetzung der Ernährung, oft fehlender oder nicht ausreichender Schulsport.... Eltern sollten es sich schon überlegen, wenn sie allzu schnell bereit sind, beim Elternabend z.B. gegen Sportunterricht zu stim-

men und stattdessen „wichtige Leistungsfächer“ zu fordern – falls dies bei Lehrermangel eine „Alternative“ ist.

Mit anderen Worten: Unsere Kinder sitzen zuviel und bewegen sich zu wenig. Die Folgen sind bekannt: Haltungsschäden, Übergewicht, motorische Defizite, aber auch Konzentrationsmängel und Lernschwächen.

Zu oft werden Kinder auch in unserem Turnverein abgemeldet mit der Begründung, sie müßten mehr für die Schule tun!

Ob viele Eltern wissen, daß sie damit ihren Kindern einen „Bärendienst“ erweisen?

Nebenbei bemerkt: Nicht in allen unserer Kindersportstunden sind noch Plätze frei. Aber donnerstags ab 18.00 h in der großen Halle der Geschwister-Scholl-Schule (Mädchen und Jungen ab 6 Jahre) oder donnerstags um 15.00 h (Jungens zwischen etwa 8 – 10 Jahren) in der Römerstadtschule ist das Mitmachen durchaus noch möglich. Man sollte einfach mal reinschauen.

Sport- und Vereinsplitter

- Aus einem Rundschreiben unserer HAP Ki Do-Übungsleiter Jutta Berger und Jochen Müller an ihre Gruppenmitglieder, wo es u.a. heißt: „Wir hoffen, dass wir im neuen Jahr gemeinsam viele sportliche und gesellschaftliche Erfolge haben werden. So stehen erneut Prüfungstermine an. Der nächste ist voraussichtlich Ende März in Frankfurt-Bornheim. Wahrscheinlich wird es auch wieder einen HAP-Ki-Do-Wettkampf geben und am kommenden Zehntscheunenfest in Praunheim (22.08.04) wartet ein Auftritt auf uns.“
- Der nächste „**Beckenboden-Kurs**“ wird, wie angekündigt, vom 01.03. - 29.03. stattfinden und die 2. Hälfte vom 19.04. – 17.05.04. Die Halle bleibt wie seither: Montags 18.00 – 19.00 h im Gymnastikraum der Ernst-Reuter-Schule, Halle 1, Eingang Hammarskjöldring 17a. Leitung und Auskunft: Elke Jordan, Tel. 0 69 / 57 03 69.
- **Cheerleaders:** Die Gruppe hat großen Zulauf. Deshalb ist es mehr als wünschenswert, daß Susanne Chaselon eine Unterstützung erhält (Co-Trainer oder wie man es nennen mag). Kennt jemand eine solche Person? Dann bitte an Susanne wenden, Tel. 0 69 / 57 45 82.

Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben,
sondern es ist die viele, die wir nicht nützen.

Luzius Annaeus Seneca
ca. 4 vor Chr. – 65 n.Chr. Röm.Politiker u.Philosoph

➤ **Ju Jutsu-Gruppe:**

Hier ist weiterhin der Einstieg jederzeit möglich, obwohl immer wieder Neue dazustoßen. Auch dort empfiehlt sich ein Reinschnubbern: Mittwochs 20.30 – 22.00 h in der oberen Halle der Geschwister-Scholl-Schule, Hadrianstr. 18. Auskünfte erteilt Wolfgang Plenz, Tel 069 / 57 93 64 oder Saverio, Tel. 0 69 / 58 66 27.

- **Bauchtanz:** Ist dieses Vereinsangebot bei allen Interessentinnen bekannt? Damen mit und ohne Vorkenntnisse können auch dort einfach mal reinschauen, und zwar dienstags 20.00 – 22.00 h im Gymnastikraum der Ernst-Reuter-Schule, Halle 1, Eingang Hammarskjöldring 17a. Leitung und Auskünfte: Sabine Jakobs, Tel. 0 69 / 76 67 65.

- **Wirbelsäulengymnastik:** Die Gruppen „platzen“ größtenteils fast aus den Nähten. Wenn jemand neu mit dem Gedanken eines Einsteigens spielt, dann bitte in der letzten Einheit dienstags von 19.15 – 20.00 h im Gemeindesaal von St. Sebastian, Ernst-Kahn-Str. 45 bei Ingrid Berger.



Einige der nächsten Termine / Vorschau

- 13.03. Hallen-Kinderturnfest des Turngaus
24.03. Mitgliederversammlung (Einladung s. S. 1 & 2)
27.03. Vereinsinterne Fortbildungsmaßnahme für Übungsleiter und sonstige Mitarbeiter
04.04. 1200 Jahre Praunheim: 17.00 h Ökumenischer Gottesdienst und Ausstellungsbeginn in der Auferstehungskirche, Graebestr.
05.05. 1. Sitzung des neugewählten erw. Vorstandes
05.06. 2. vereinsinterner **Volleyballtag unserer Wettkampfmannschaften**
11.-13.06. **Turnfestival 50 plus** des Hess. Turnverbandes **in Herborn.** (Nähere Informationen über die Übungsleiter.) U.a. eine gute Möglichkeit für unsere Gruppen zu einem Tagesausflug.
19.06. **Vereinswander- und Ausflugstag.** Diesmal ist vorgesehen, daß nicht nur gewandert, sondern auch mit dem Fahrrad gefahren werden kann, mit anschließenden Spielen, Grillen usw. Also eine Möglichkeit für die ganze Familie. Näheres folgt zu gegebener Zeit.
03.07. **Volleyball-Spielnachmittag unserer Freizeitgruppen** in der großen Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule.

Sport tut Deutschland gut.

Eine Initiative unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

BEWEG DICH!

Medienpartner

DEUTSCHER SPORTBUND

www.dsb.de

1200 Jahre Praunheim

- 22.08.: **Tag bzw. Abend der Vereine** im Rahmen des Zehntscheunenfestes unter Mitwirkung der TG Römerstadt (zum Tagesausklang großes Feuerwerk)
- **Programmheft:** In dieser gut gestalteten Broschüre erscheint auch die TG Römerstadt auf 2 Seiten in Schrift und Bildern. 5000 Exemplare wurden vorwiegend an die Haushalte in Praunheim verteilt. Einige Hefte befinden sich noch bei Karl Schneider, wo sie auf Wunsch angefordert werden können.
- **Praunheimer Kalender 2004.** Dieser Kalender mit alten Motiven des Stadtteils wurde und wird auch noch für 5,- € angeboten. Auch hier können einzelne Exemplare bei Karl Schneider angefordert werden.

IMPRESSUM:

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTEN MITTEILUNGEN:

Freitag, 30. April 2004

HERAUSGEBER:

TG Römerstadt 1950 e.V.
z. Hd. Karl Schneider
Alt Praunheim 27
60488 Frankfurt a. M.
Tel./Fax.: 0 69 / 768 14 18
vorstand@tgroemerstadt.de

INTERNET: www.tgroemerstadt.de

Entwurf und Gestaltung: Christoph Schneider
Druck: Munker & Schmidt, FM-Kalbach - 10. Februar 04